



Gemeindebrief



der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinden
Bad Meinberg und Horn

Ausgabe 3/2025

Juni - Juli 2025



Posaunenchor Seelow und Bad Meinberg auf dem Kirchentag in Hannover





GRUPPEN UND KREISE BAD MEINBERG

Pfarrbezirk Nord

(nördl. der Werre einschl. Fissenknick, Wehren und Wilberg)
Pfarrer Dr. Gregor Bloch
Brunnenstr. 43 Tel. 05234 98886
gregor.bloch@meinekirche.info

Pfarrbezirk Süd

(südl. der Werre einschl. Vahlhausen)
Pfarrer Matthias Zizelmann
Karlsbader Str. 12 Tel. 05234 919439
matthias.zizelmann@meinekirche.info

Kirchenvorstandsvorsitz

Regina Wolff Tel. 05234 99154
regina.wolff@meinekirche.info

Gemeindebüro

Brunnenstr. 43 Fax 05234 91409
Heike Plöger-Reineking Tel. 05234 99154
heike.ploeger-reineking@meinekirche.info
Birgit Klahold Tel. 05234 919667
birgit.klahold@meinekirche.info
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag von 10 - 12 Uhr
und Donnerstag von 15 - 17 Uhr
Küster Fabian Roll Tel. 05234 99154
fabian.roll@meinekirche.info

Jugendmitarbeiterin

Angela Meier Tel. 0157 33876999
angela.meier@meinekirche.info

Kirchenmusiker

Stefan Hecker
stefan.hecker@meinekirche.info

Gemeindebücherei

Am Müllerberg 2 Tel. 05234 919670

Kindertagesstätte Arche Noah

Am Müllerberg 4 Tel. 05234 98756
Leiter: Thomas Schäpe
arche.noah@meinekirche.info

Kindertagesstätte Regenbogen

Karlsbader Str. 14 Tel. 05234 91677
Leitung Stefanie Kirschning
kita.regenbogen@meinekirche.info

Vertrauensperson Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt

Holger Nickel Tel. 05235 5097930
holger.nickel@sos-kinderdorf.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde Bad Meinberg

Bank für Kirche und Diakonie eG-KD-Bank,
IBAN: DE30 3506 0190 2001 4410 11
Für Kirchgeld:
IBAN: DE33 3506 0190 2001 4410 54

Kinder-, Jugendgruppen

Kinderspaß: Kreuz und Quer
samstags von 10 - 11 Uhr, 14-tägig
Samstag, 14.06.

Young aLIVE-AG

(Gottesdienst-AG)
i.d.R. freitags, 14-tägig, 17 - 18:30 Uhr
Termine: 06.06., 13.06., 27.06.

upGREAT

Jugendtreff
i.d.R. freitags, 14-tägig, 18:30 - 21:00 Uhr
Termine: i.d.R. 13.06.,
Ansprechpartner: Pfr. Gregor Bloch

Musikgruppen

Flötenanfänger

freitags, 16:45 Uhr
Stella Nitschmann

Flötenkreis

freitags, 17:30 Uhr
Leitung: Sarah Weber

Posaunenchor

mittwochs, 19:30 Uhr
Leitung: Udo Mönks

Gospelchor be more

Änderung der Übungszeiten
donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr
Leitung: Lena Kindle

Soziales

Ausgabestelle Bad Meinberg (Tafel)

Freitag, 13.06., 27.06., 11.07. und 25.07.
ab 14 Uhr

Repair-Café

Freitag, 06.06., 20.06., 04.07., 18.07.
ab 14:30 Uhr

Ehrenamtliche Friedhofspflege

montags, ab 9 Uhr
Helmut Mende, Tel. 05234 98893

Erwachsenengruppen

Laienspielgruppe Szenenwechsel

montags, 18 Uhr
Darina Tweesmann, Tel. 05234 1585

Frauenfrühstück

Mittwoch, 18. Juni ab 09:00 Uhr; als Gast dürfen wir Pfarrer Zizelmann begrüßen. Sein Thema lautet: „Mutig sein“!
Mittwoch, 16. Juli ab 09:00 Uhr; Einladung zu unserem letzten Frauenfrühstück vor der Sommerpause. Wir dürfen Sie wieder ganz herzlich zum gemütlichen Frühstück mit Klönen und einem leckeren Büfett sowie „Singen mit Instrumentenbegleitung und kleinen Geschichten“ einladen!
Anmeldungen bitte frühzeitig bei Karin Klare 05234/98549

Frauentreff

jeden 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr

Seniorentanz

donnerstags, 15:00 Uhr
Rosemarie Mäcker
Tel. 05234 9199962

Stricktreff für Trostteddy e. V.

jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr,
Christiane Möbus,
Tel. 05234 9199507
Mobil: 0175 6105536

Gemeindebücherei

Am Müllerberg 2,
Tel. 05234 919670
Mittwoch: 16 - 18 Uhr
Die Gemeindebücherei macht Sommerferien vom 24.07. bis 26.08.2025.
Der 1. Öffnungstag ist am Mittwoch, dem 27.08.2025.

GRUPPEN UND KREISE IN DER ALTEN POST

Offene Tür

Montag, Mittwoch und Freitag 15 - 20 Uhr, Sonntag 15 - 18 Uhr

Kinderdisco

Freitag, 06.06. und 11.07.
16 - 18 Uhr; Kinder 6 - 10 Jahre

Chaosküche

Donnerstag 16:15 - 18:00 Uhr
Kinder ab 8 Jahre

Kreativ Werkstatt

Dienstag, 16:30 Uhr - 18:00 Uhr
Kinder 7 - 11 Jahre



Diakonie Ambulant

Brunnenstr. 106
Tel. 05234 820106
diakonie.ambulant@meinekirche.info



Haus der Jugend „Alte Post“

Bahnhofstraße 2
Tel. 05234 820390
altepost@ev-jugend-hbm.de



GRUPPEN UND KREISE HORN

Kinder-, Jugendgruppen

Abenteuerland-Kinderkirche

Samstag, 07.06. und 05.07.; 10 - 12:30 Uhr, Gemeindehaus Kirchstraße 3
Ansprechpartner:
Daniel Detering Tel.: 05234 2060062
E-Mail: sddetering@gmx.de

Kinder-Musical-Proben

für Kinder und Jugendliche von 8 - 14 Jahren, mittwochs, 16:30 - 18 Uhr im Gemeindehaus, Ansprechpartnerin: Charlotte Paashaas, charlie.paashaas@gmx.de

Musikgruppen

Posaunenchor

donnerstags, 19:30 Uhr
Leitung: Julia Heilenmann,
im Gemeindehaus Horn,

Chor der Gemeinden

mittwochs, 19 Uhr, im Gemeindehaus,
Leitung: Matthias Schulze

Jazz-Pop-Chor „Crossover Voices“

dienstags, 19 - 21 Uhr
im Gemeindehaus Cappel
Leitung: Matthias Schulze
Tel. 05236 997003

Chorallen (offenes Musikangebot)

dienstags, 16 Uhr, auf dem Spielplatz am Südwall; keine Kosten/keine Anmeldung

Eltern-Kind-Gruppe

Über Angebote informiert die Ev. Familienbildung Tel. 05231 97660

Soziales

Kleiderkammer

die Kleiderkammer ist donnerstags ab 15 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstraße 3, geöffnet. Spenden können nur während der Öffnungszeiten der Kleiderkammer abgegeben werden.

Ansprechpartnerin ist Mona Lorenz (HBM chribal).

Lebensmittelausgabe Horn (Tafel)

derzeit in der Leopoldstaler Straße 15
freitags, 06.06., 20.06., 04.07., 18.07.



Popkantorat

Ansprechpartner: Matthias Schulze
Tel. 05236 997003
info@popkantorat-lippe.de

Erwachsenengruppen

Marktandachten

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 10 Uhr Kirche Horn, anschließend Gespräche beim Kaffeetrinken

Seniorentanz

freitags, um 15 Uhr im Gemeindehaus, (geringer Kostenbeitrag), Leitung: Rosemarie Mäcker; Tel. 05234 9199962

Bastelkreis

dienstags, 19:30 Uhr im Gemeindehaus; Leitung: Christiane Capelle, (außer in den Ferien)

Handarbeitscafé

Jeden letzten Montag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus
30.06. und 27.07.

Gemeindetreff

Geselliger Austausch bei Getränken und Knabberereien und ein Impuls aus Musik, Kabarett und Literatur jeden 1. Freitag im Monat ab 19 Uhr im Gemeindehaus, Ansprechpartnerin: H. Meinel, Tel. 05234 69465

Ökumenischer Kreis

Treffen nach Absprache
Info-Tel.: M. Kraft 05234 5950

Hauskreis

dienstags in jeder geraden Kalenderwoche um 19:30 Uhr, in priv. Haushalten Info-Tel. 0152 33724756

Offener Treff mit Kaffeetrinken und fröhlicher Unterhaltung

donnerstags im Gemeindehaus von 10 - 11:30 Uhr (früher im Zentrum Moorlage),

Männersache

Jeden 4. Montag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus in Horn
23.06. und 28.07.

Spielecafé

Spiele in gemütlicher Atmosphäre immer sonntags im Gemeindehaus vor dem 17 Uhr Gottesdienst von 15:00 Uhr bis 16:45 Uhr.
15.06. und 06.07.



HBM chribal

Kirchstraße 3
Mona Lorenz, Tel. 0151 61891279
chribal@meinekirche.info

Pfarrbezirk 1

(nördliches Horn ohne Altstadtkern, Moorlage und Bellenberg)

Pfarrer Matthias Zizelmann, Kirchstraße 1,
Tel. 05234 919439
matthias.zizelmann@meinekirche.info

Pfarrbezirk 2

(südliches Horn, Altstadtkern und Holzhausen)

Pfarrer Petra Stork, Kirchstraße 1,
Tel. 05234 5748
p.stork@meinekirche.info

Kirchenvorstandsvorsitz

Sabine Vogt
Tel. 05234 4955
kv-vorsitz-horn@meinekirche.info

Kirchenvorstandssitzung

Freitag, 16.06. und 18.07. um 19:30 Uhr
öffentliche Sitzung im Gemeindehaus
Kirchstraße 3.

Gemeindebüro/haus Kirchstraße 1 + 3

Tel. 05234 3636 / Fax 05234 69127
horn@meinekirche.info
Öffnungszeiten:
mittwochs, donnerstags, freitags 10 - 12 Uhr
Gemeindesekretärin: Annette Morgenthal
Rechnungsführerin: Angela Huxhage
Hausmeister: Lukas Reuter

Kitas Eben-Ezer

Ev. Familienzentrum Südholzweg
Leitung: Kerstin Fischer, Tel. 05234 2920
kita.horn@eben-ezer.de
Kita Pfuhlstraße
Leitung: Heike Burg, Tel. 05234 2069619
Kita.Pfuhlstr@eben-ezer.de

Vertrauensperson Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt

Petra Oberlag
Tel. 0152 09003567
petra.oberlag@meinekirche.info

Bankverbindung der Kirchengemeinde Horn

Bank für Kirche und Diakonie eG-KD-Bank
IBAN: DE28 3506 0190 2003 4630 12

Unsere Gemeinden
bei Instagram
@hobale_kirchen?



Unsere Gemeinden
im Internet
www.meinekirche.info



Liebe Gemeindebriefleser und -leserinnen,

Sie halten wieder eine neue Ausgabe unseres Gemeindebriefes in der Hand. Es gibt viele Rückblicke und viele Ankündigungen.

Wir sind eine Gemeinde mit viel Engagement, wenig Personal und sehr viel Interesse an Neuem. Die Sommergottesdienste haben wieder ein eigenes Thema. Es gibt die normale Konfirmation, die Goldene Konfirmation und die Ju-

belkonfirmation. Dazu kommen Andachten, besondere Formen der Gottesdienste und Konzerte.

Lassen Sie sich von der Vielfalt inspirieren und notieren Sie sich die einzelnen Termine, egal wo sie stattfinden. Wir wollen eine lebendige Nachbarschaft leben. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Ihre Erika Flake

„Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiß...“-

Wenn viele Gruppen Pause machen, möchte ich Sie in diesem Jahr wieder zu einem kleinen Sommerferienprogramm einladen!

Es findet an zwei Abenden im Bibelgarten oder bei Regenwetter im Gemeindehaus statt.

- Am Mittwoch 23. Juli singen wir aus unserem Volksliederbuch „Kein schöner Land“ Lieder zur Gitarre.
- Am Donnerstag 7. August lese ich heitere und besinnliche „Gedichte, die glücklich machen“.

Beginn um 19 Uhr. Bei einem kühlen Sommercocktail haben wir zwischendurch oder am Ende Zeit zum Plaudern.

Freuen Sie sich auf einen entspannten Abend.

Pfarrerin Petra Stork

Impressum

Herausgeber: Gemeinsame Herausgabe der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Bad Meinberg und Horn. Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse beider Kirchengemeinden. Verantwortlich: Kirchenvorstände. Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Layout: Georg-F. Bartol (georg.bartol@meinekirche.info) und Rainer Schling (rainer.schling@meinekirche.info)

Für die Ausgabe Juni/Juli Abgabeschluss Artikel: 05.07.2025

Der Gemeindebrief erscheint sechsmal pro Jahr mit einer Auflage von 4000 Stück

Druck: Viaprinto/CEWE Stiftung&Co. KGaA

Bildnachweis: privat, Pixabay, Magazin Gemeindebrief bzw. bei den einzelnen Fotos.

Einverständniserklärung: Wenn Sie eine Veröffentlichung ihres Geburtstages oder Jubiläums wünschen, benachrichtigen Sie bitte die Gemeindesekretärin ihrer zuständigen Gemeinde. Adressen und Telefonnummern finden Sie auf den Seiten 2 und 3.

Externe Ansprechstelle zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt: Herr Holger Nickel und Frau Lana-Katharina Nerwoski, SOS-Kinderdorf Lippe, 05235 5097930, holger.nickel@sos-kinderdorf.de

Mittwoch, 23.07.
Sommerferienprogramm
[auf dieser Seite]

„Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.“ (Apostelgeschichte 10,28)

Gedanken zum Monatsspruch Juni

Liebe Gemeindemitglieder, im Sommer 2025 blicken wir in Lippe auf ein wichtiges Jubiläum: Vor 150 Jahren wurde das Hermannsdenkmal auf der Grotenburg bei Detmold eingeweiht. Seitdem ragt die Statue des Cheruskerfürsten Arminius weit sichtbar über die Region – als Zeichen des Gedenkens an die Schlacht im Teutoburger Wald im Jahre 9. n. Chr.. Ein Symbol, das für viele über die Jahrzehnte hinweg Heimatverbundenheit verkörperte.



Foto: pixabay/reginasphotos

Ein Denkmal erzählt immer auch von den Werten, die man in Stein meißeln möchte. Freiheit, Zusammenhalt, nationale Identität – all das klang in der Entstehungszeit des Hermannsdenkmals stark mit. Doch wir dürfen fragen: Was bedeutet ein solches Denkmal heute? In einer Welt, die vielfältiger, internationaler und – ja – auch gespalten wirkt denn je?

Gerade in unserer Zeit lohnt es sich, einmal genauer auf die Geschichte zu schauen, die die Bibel uns erzählt – eine Geschichte, die auf den ersten Blick wenig mit einem Denkmal zu tun hat, auf den zweiten aber viel über unser Menschenbild sagt. Der Apostel Petrus besucht in Apostelgeschichte 10 das Haus eines römischen Hauptmanns namens Kornelius – ein Mensch, der nach jüdischem Gesetz als „unrein“ galt. Für Petrus ist das ein Tabubruch. Und doch erlebt er, dass Gott selbst ihn auf diesen Weg führt.

Petrus erkennt: Gottes Liebe kennt keine nationalen oder religiösen Schranken. Und er sagt einen interessanten Satz:

„Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.“ (Apg 10,28).

Es sind Worte des Petrus, gesprochen in einer Zeit des Umbruchs. Er erkennt, dass Gottes Geist Grenzen überwindet – zwischen Kulturen, Völkern und Weltanschauungen. Dass kein Mensch ausgeschlossen ist. Dass Gottes Liebe alle meint.

Dieser Vers ist eine starke Erinnerung daran, wie leicht wir Menschen in Kategorien einteilen – in „wir“ und „die anderen“ trennen – in „rein“ und „unrein“, in „würdig“ und „unwürdig“.

Auch in unserer Region haben sich über Jahrzehnte hinweg Bilder gehalten, die Menschen trennten – nach Herkunft, Religion oder sozialem Stand. Das Hermannsdenkmal wurde in seiner Geschichte nicht sel-

ten nationalistisch überhöht. Doch heute haben wir die Chance, es mit neuen Augen zu sehen: nicht als Mahnmal des Gegen-einanders, sondern als Anlass zum Nachdenken über Zusammenleben, Respekt und Frieden.

Vielleicht ist es ein ermutigendes Zeichen, dass wir in diesem Jubiläumsjahr diesen Monatsspruch vor Augen haben. Er stellt uns eine Aufgabe: Menschen nicht nach Äußerlichkeiten oder ihrer Herkunft zu beurteilen. Ihm geht es um den Blick ins Herz. Um die tiefe Erkenntnis: Jeder Mensch ist von Gott gewollt, jeder Mensch ist in Gottes Augen „rein“.

Dafür steht der Glauben an Jesus Christus. Er stellt solche Grenzen infrage. Er lädt uns ein, auf das Gemeinsame zu schauen. Auf die Würde eines jeden Menschen – unabhängig von Herkunft, Sprache oder Geschichte.

So möge das alte Denkmal auf dem Berg uns nicht nur an vergangene Kämpfe erinnern, sondern uns ermutigen, Brücken zu bauen – und den Blick zu weiten für das, was Gottes Geist heute tut: Menschen verbinden.

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen,

Ihr Pfarrer Dr. Gregor Bloch





WIR LADEN EIN

Offener Treff mit Kaffee- trinken und fröhlicher Unterhaltung

Der ehemalige Frühstückstreff ist nun von der Moorlage ins Gemeindehaus umgezogen. Dort findet nun donnerstags ab 10 Uhr ein offener Treff mit Kaffee-trinken und fröhlicher Unterhaltung statt. Neue Teilnehmende sind herzlich willkommen! Schauen Sie einfach herein, wenn Sie Interesse haben ... Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden.

Pfarrer Matthias Zizelmann

Gottesdienst am Lagerfeuer vor der Stadtkirche in Horn am 6. Juli um 17 Uhr

Am 6. Juli ist das Wetter hoffentlich sommerlich, wir befinden uns schon recht kurz vor den Sommerferien, die Stimmung ist entsprechend locker und fröhlich. Gute Möglichkeiten, zu einem Gottesdienst am Lagerfeuer einzuladen, der um 17 Uhr beginnt. Das Feuer wird schon in der Feuerschale brennen, wir werden miteinander ins Gespräch kommen, Singen, Beten, Musik hören, Stockbrote machen, Abendmahl miteinander feiern – so ist die Vorstellung von diesem eher experimentellen Gottesdienst.



Wer Lust hat mitzudenken und gemeinsam vorzubereiten, ist herzlich eingeladen, sich bis spätestens 13.06. mit mir in Verbindung zu setzen (05234-919439 oder matthias.zizelmann@meinekirche.info).

Ansonsten freue ich mich auf Interessierte, die diesen Gottesdienst mitfeiern möchten. Für Sitzgelegenheiten ist natürlich gesorgt. Es ist auch gerne möglich, dass in diesem Gottesdienst eine oder mehrere Taufen stattfinden.

Pfarrer Matthias Zizelmann

Ein Jahr Konfi 3 ist schnell vergangen – der nächste Jahrgang wird aber schon erwartet

Schon bald treffen wir uns zum letzten Konfi 3-Unterricht des ersten Jahrgangs in unseren Gemeinden.

Viel Spaß hatten wir im zurückliegenden Jahr und manche Themen rund um Kirche, Gemeinde, Gottesdienst und Bibel haben wir miteinander erarbeitet, viel gesungen und gebastelt und auch jedes Mal miteinander gefrühstückt. Ein schönes Jahr geht zu Ende und allen ein herzliches Dankeschön, die dieses mitgestaltet haben! Herzlichen Dank den Ehrenamtlichen, aber auch herzlichen Dank für die Unterstützung der Eltern in diesem Jahr!

Unser Fazit von diesem ersten Jahrgang ist durchweg positiv, wenn wir ihn mit einem Abschlusswochenende am 27. bis 29. Juni verabschieden – in Horn am Samstag mit einer Rallye durch die Gemeinde sowie am Sonntag mit dem großen Musical-Gottesdienst um 11 Uhr und in Bad Meinberg mit einer Abschlussübernachtung von Freitag auf Samstag in den Räumlichkeiten der Kita Regenbogen. Doch der Abschied soll eigentlich gar keiner sein, denn wir sehen uns wieder – zu Aktionen und Gottesdiensten, und das nicht erst, wenn dann der Konfirmandenunterricht im 8. Schuljahr miteinander beginnt.

Ist der erste Jahrgang verabschiedet, haben aber die nächsten Konfi 3-Familien schon ihre Einladung zum Informations- und Anmeldeabend bekommen: In Horn wird er am 17. Juni um 19 Uhr im Gemeindehaus stattfinden, in dem wir unser Konzept vorstellen, Fragen beantworten und die Anmeldung für das nächste Unterrichtsjahr möglich ist. Für die Kinder aus

Bad Meinberg und Leopoldstal findet dieser Abend am 25. Juni um 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Müllerberg statt.

Wer dazu keine Einladung bekommen hat, aber im nächsten Schuljahr die 3. Klasse besucht und gerne teilnehmen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen. Die Taufe ist dafür keine Voraussetzung und muss dann auch nicht in der Konfi 3-Zeit erfolgen. Falls Sie an den entsprechenden Infoabenden nicht können, aber möchten, dass ihr Kind mit dabei ist, melden Sie sich gern direkt bei uns.

Den ersten Konfi 3-Unterricht des neuen Jahrgangs planen wir in Horn dann am 20. September um 9 Uhr im Gemeindehaus Horn. In Bad Meinberg beginnt der neue Kurs bereits eine Woche früher am 13. September ebenfalls um 9 Uhr im Gemeindehaus am Müllerberg.

Feierlich begrüßt werden die Kinder dann voraussichtlich in Erntedankgottesdiensten: die Kinder aus Horn auf Sprutes Hof in Bellenberg am 28. September um 11 Uhr und die Kinder aus Bad Meinberg und Leopoldstal am 5. Oktober um 9.30 Uhr in der Kirche Bad Meinberg.

Wir freuen uns auf die Kinder des neuen Jahrgangs, auf alle Begegnungen rund um den Konfi 3-Unterricht und vor allem auf viel Spaß, den wir miteinander haben werden!

*Pfarrerin Petra Stork, Pfarrer Dr.
Gregor Bloch und Pfarrer Matthias
Zizelmann*

Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald...

*Leider nicht in Holzhausen. Dafür
feiern wir aber wieder das Kuckucksfest.*

Am 14. Juni im K(ult)urpark in Holzhausen. Beginn ist um 14 Uhr mit einer Andacht, bei schönem Wetter im Park, sonst in der Kirche. Hier gibt es danach Kaffee und Kuchen. Der Park steht an diesem Wochenende auch für „Gärten und Parks in OWL“ zur Verfügung. Die Randle-Band ist zu hören, das Kultur-Syndikat gibt verschiedene Einlagen, eine Hüpfburg wartet auf die Kinder, sowie Glitzer-tatoos vom Kindergarten. Und das leibliche Wohl mit Essen und Trinken kommt auch nicht zu kurz. Wir hoffen auf gutes Wetter und viel Besuch. Bis demnächst.

Ihre Erika Flake



WIR LADEN EIN

Unsere HoBaLe-Sommertagesdienste 2025

Der Sommer ist eine wunderbare Jahreszeit. Er hält vieles bereit, auf das wir uns freuen können. Dies gilt auch für die Nachbarschaftsgottesdienste in der Sommerzeit in unseren HoBaLe-Gemeinden, die wir wieder an besonderen Orten und zumeist unter freiem Himmel feiern werden. Es ist auch eine schöne Gelegenheit, sich in einem anderen Umfeld gegenseitig zu begegnen. Es verspricht also wieder spannend zu werden. Und Sie sind hoffentlich mit dabei.

Die „Route“ führt uns im Sommer an folgende Orte:

13. Juli um 11 Uhr

in Veldrom – Festgottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum der ev. Kirche Veldrom mit dem Gemischten Chor Leopoldstal und Pfarrer Dr. Gregor Bloch

20. Juli um 10 Uhr

in Fissenknick – Gartengottesdienst (Beethovenweg 7) mit dem Posaunenchor und Pfarrer Dr. Gregor Bloch
(Bei regnerischem Wetter: in der ev. Kirche Bad Meinberg)

27. Juli um 10 Uhr

in Holzhausen – Kurparkgottesdienst mit Pfarrerin Petra Stork (Lange Straße 15)
(Bei regnerischem Wetter: in der ev. Kirche Holzhausen)

3. August um 10 Uhr

in Heesten – Hofgottesdienst auf dem Hof Niedermeier (Weinbergweg 10) mit Pfarrer Dr. Gregor Bloch

10. August um 10 Uhr

in Horn – Gottesdienst auf dem Alten Friedhof (Steinheimer Straße) mit Pfarrerin Petra Stork
(Bei regnerischem Wetter: in der „Alten Post“)

17. August um 10 Uhr

in Bad Meinberg – Kirchhofgottesdienst vor der ev. Kirche mit Pfarrer Matthias Zizelmann
(Bei regnerischem Wetter: in der ev. Kirche Bad Meinberg)

24. August um 10 Uhr

in Bellenberg – Gottesdienst auf der Freilichtbühne mit Pfarrer Matthias Zizelmann

*Ihre Pfrn. Petra Stork,
Pfr. Matthias Zizelmann, Pfr. Dr. Gregor Bloch*



Pause beim Pfingstpilgern im Jahre 2022

Gottes Geist setzt uns in Bewegung ÖKUMENISCH PILGERN IN HORN-BAD MEINBERG



Hans Günter Voß, Pfingsten, Aquarell.

„Elemente des Lebens“ Pfingstmontag, den 9.6.25

**10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
im Waldfreibad Bad Meinberg, Vahlhauser Straße**
Anschließend führt uns der Pilgerweg (ca. 8 km)
über den Kurpark zur Feuerwehr und über den Moorstich zum Abschluss
in die Neuapostolische Kirche in Horn, Kampstr. 26,
wo unser Weg um ca. 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen endet.
Nach der Mittagsrast an der Meinberger Feuerwehr und am Ziel sind
Rückfahrmöglichkeiten gegeben.
Eigene Verpflegung bitte mitnehmen.

Veranstalter: Ev.-ref. Kirchengemeinden Bad Meinberg, Horn und Leopoldstal
Neuapostolische Kirche Horn- Bad Meinberg
Katholische Gemeinde Horn-Bad Meinberg

Pfingstmontag, 09. Juni 2025 – Ökumenisch pilgern in Horn-Bad Meinberg

*Gemeinschaft mit anderen Chris-
ten – geistliche Impulse – Nach-
denken über Gott und die Welt
– Natur genießen – in Bewe-
gung kommen – Auftanken!*

So lässt sich in wenigen Stichwor-
ten der ökumenische Pilgertag be-
schreiben

Er steht in diesem Jahr unter dem
Motto: „Elemente des Lebens“ und
beginnt um 10 Uhr mit einem Open-
Air-Gottesdienst im Waldfreibad Bad
Meinberg an der Vahlhauser Straße.
In Gebeten, Musik und Impulsen wird
das Element „Wasser“ lebendig. Der
anschließende Pilgerweg führt ohne
große Steigungen zum Kurpark, dann
zur Meinberger Feuerwehr und zum
Moorstich, wo jeweils Impulse zu den
Elementen Luft, Feuer und Erde aus
den verschiedenen Gemeinden vorbe-
reitet werden. Von dort geht es Rich-
tung Horn, wo wir um ca. 14 Uhr in
der Neuapostolischen Gemeinde in der
Kampstraße mit Kaffee und Kuchen er-
wartet werden.

Von den beteiligten Gemeinden wer-
den Fahrgelegenheiten nach Bad Mein-
berg angeboten, ebenso Rückfahrge-
legenheiten von Horn nach Bad Meinberg.

Für die Mittagspause am Feuerwehr-
haus nehmen wir eigene Verpflegung
mit.

Ihre Kirchengemeinden



WIR LADEN EIN

3 Days aLIVE 2025 - Unser besonderes Gottesdienst-Konzert-Festival



Freitag (4. Juli) 18 Uhr Coldplay-Gottesdienst

Coldplay ist eine der erfolgreichsten Bands der Gegenwart. Viele Lieder dieser Popband eröffnen Sinn- und Lebensthemen, auf die der christliche Glaube ein Antwortangebot macht. Im Gottesdienst wird dies inhaltlich und musikalisch aufgenommen.

20 Uhr Cosmo Klein and The Campers

Cosmo Klein – Sänger, Songwriter, Produzent und musikalisches Multitalent – ist seit Jahren eine feste Größe in der internationalen Musikszene. The Campers ist ein Musiker-Kollektiv, das 2023 mit seinem gefeierten Debütalbum Soul Fiction ordentlich für Furore sorgte.



Mit ihrem Programm bringen Cosmo Klein & The Campers die perfekte Mischung aus Jazz- und Soul-Einflüssen gepaart mit der glitzernden Ära des Disco-Sounds à la Chic, Earth, Wind & Fire und Prince. Groove-Garantie inklusive!

Wie in den vergangenen Ausgaben des Gemeindebriefs angekündigt, laden wir vom 4. bis 6. Juli zum übergemeindlichen Gottesdienst-Konzert-Festival ins Freibad Belle ein. Auf uns wartet ein ansprechendes Programm:

Samstag (5. Juli) 18 Uhr Disney-Gottesdienst – „Der König der Löwen“- Special (Young aLIVE-Jugendgottesdienst)

„Der König der Löwen“ ist der erfolgreichste Disney-Film und bis heute der erfolgreichste klassische Zeichentrickfilm aller Zeiten. Die von Elton John und Hans Zimmer komponierte Filmmusik ist legendär. Im Gottesdienst tauchen wir ein in die König der Löwen-Welt – mit Musik, Tanz und Impulsen. Die Jugendliche eröffnen dabei ihre Perspektiven auf Leben, Welt und Glaube. Dieser Young aLIVE-Gottesdienst richtet sich deshalb nicht nur an Jugendliche, sondern an alle Menschen, die an den Perspektiven junger Menschen Interesse haben.

20 Uhr Die Wohltäter

Direkt aus dem Delta NRWs und stets im Auftrag des Herrn unterwegs: Wenn die Wohltäter loslegen, ist Nostalgie pur angesagt. Die fünfköpfige Coverband hat nicht nur handgemachte Live-Musik und jede Menge Spaß im Gepäck, sondern bietet eine lässige Bühnenshow aus zeitlosen Klassikern und versteckten Perlen. Mit einem fein ausgewählten Programm aus Blues, Country, Soul, Rock und Pop kommen hier mit Sicherheit alle – von den Musikfans bis zu den Kiddies – auf ihre Kosten.

Sonntag (6. Juli) 11 Uhr ABBA-Gottesdienst 2.0

Nach dem ersten ABBA-Gottesdienst, der beim Festival 2023 viel Zuspruch erfahren hat und in dem wir der Geschichte des Auszugs Israels aus Ägypten nachgegangen sind, thematisiert dieser Gottesdienst mithilfe der Musik von ABBA die Geschichte von Josef und seinen Brüdern.

12.30 Uhr Kinder- & Familienprogramm mit „kraWALLO“

Am letzten Tag von 3 Days aLIVE geht noch einmal die Post ab. Ab 12.30 Uhr gibt es nach dem ABBA-Gottesdienst ein fröhliches kostenloses Programm, das sich insbesondere an Kinder und Familien wendet, bei dem aber selbstverständlich Menschen aller Generationen eingeladen sind. Die Band „kraWALLO“ sorgt mit fetzigem „Familien Rock’n’Roll“ für gute Laune. Durchgeführt wird dieses schöne Highlight in Kooperation mit den beiden evangelischen Kindertagesstätten Kita Arche Noah und Kita Regenbogen aus Bad Meinberg.

Die Gottesdienste sind selbstverständlich kostenlos. Gleiches gilt für das Familienprogramm. Für die Konzerte am Abend kann man Tickets erwerben – an der Abendkasse oder per Bestellung unter alive@meinekirche.info.

Die Tickets für die Konzerte kosten:

- Cosmo Klein & The Campers (Freitag): 15 Euro (ermäßigt 10 Euro für Schüler*innen)
- Die Wohltäter (Samstag): 5 Euro

Kommen Sie und erleben Sie mit uns gemeinsam eine außergewöhnliche Zeit, in der wir das Leben, den Glauben und das Miteinander feiern!

Pfarrer Dr. Gregor Bloch





Kammerkonzert zur Sommerzeit

Am Freitag, 11. Juli, findet in der Ev. ref. Kirche Bad Meinberg, Brunnenstraße, um 19.00 Uhr ein Kammerkonzert zur Sommerzeit mit dem bekannten trio contemporaneo statt, und zwar in der Instrumentierung Violine, Orgel, Klavier und kleines Schlaginstrumentarium.

Aus der Barockzeit werden Werke für Violine und Orgel von J.S. Bach und Tartini zu hören sein, zusätzlich Vivaldis ‚Der Sommer‘ aus den ‚Vier Jahreszeiten‘ in einer virtuellen Fassung für Violine und Klavier. Außerdem erklingt ein Satz aus der Schubert-Sonatine für Violine und Klavier.

Von dem 1956 in Hattingen geborenen Komponisten Günther Wiesemann werden ein choralbezogenes und ein meditatives Triowerk einbezogen.

Das Programm bietet eine interessante Querverbindung von Musik verschiedenster Epochen.

Das Trio spielt in der Besetzung Tamar Buslova, Orgel, Klavier und Schlaginstrumente, Benjamin Nachbar, Violine sowie Günther Wiesemann, Orgel, Klavier und Schlaginstrumente.

Um eine Kollekte wird gebeten.



Gottesdienst am Mittwoch

4. Juni 2025 und
2. Juli 2025 jeweils um
10 Uhr in der Kirche



**JEDEN ERSTEN
MITTWOCH IM
MONAT
UM 10 UHR
IN DER
STADTKIRCHE HORN**

Zur Ruhe kommen –
Singen – Beten – Impulse
bekommen – Nachdenken
– Gemeinschaft erleben

IM ANSCHLUSS GESPRÄCHE BEIM
KAFFEE TRINKEN

M
A
R
K
T
A
N
D
A
C
H
T

Lebensmittelausgabestelle Horn jetzt Leopoldstaler Straße 15

Die Lebensmittelausgabe Horn ist jetzt wieder unter der o. g. Adresse zu finden. Die Ausgabetermine bleiben bestehen.

Dankenswerterweise konnten wir die von der Ev. ref. Kirchengemeinde Horn angemieteten Räume in der Kolberger Str. von August 2022 bis April 2025 kostenlos für die Lebensmittelausgabe nutzen.

Zu Beginn unserer ehrenamtlichen Arbeit im Januar 2004 konnten wir diese Räume schon einmal für einige Jahre nutzen. Als dann dort ein großer Umbau durch die WBG – Horn anstand, sind wir in die Räumlichkeiten der Neuapostolischen Kirche Horn in die Kampstr. umgezogen.

Auch hier konnten wir die Räume einige Jahre kostenlos nutzen. Aber

auch hier stand irgendwann ein größerer Umbau an. Wir sind dann in die Räume der Stadt in die Leopoldstaler Straße 15 (Kinderschutzbund) gezogen. Nach einigen Jahren mussten wir auch dort weichen, weil die Räume für 2 Kindergarten-Gruppen benötigt wurden. Also stand ein erneuter Umzug an.



Die Ev. ref. Kirchengemeinde Horn bot uns erneut an, die Räume in der Kolberger Str. wieder nutzen zu können, was wir gerne angenommen und wie oben geschrieben, bis Ende April 2025 genutzt haben.

Die Teilnehmer(innen) der Lebensmittelausgabe und das Ausgabe-Team, möchten sich an dieser Stelle bei der Ev. ref.

Kirchengemeinde Horn für diese Unterstützung und für die vielen Spenden (Erntedankfest, Weihnachten etc.) ganz herzlich bedanken.

Dieser Dank gilt auch den Ev. ref. Kirchengemeinden in Leopoldstal, Holzhausen und Feldrom, der kath. Kirche (Caritas-Konferenz) in Horn und Veldrom sowie der Neuapostolischen Kirche in Horn.

*Für das Ausgabe-Team
Hans-Werner Schönlaue*



Wir laden Sie herzlich zu einem gemeinsamen Mittagstisch ein. Im wöchentlichen Wechsel heißt eine ökumenische Initiative Sie freitags ab 12 Uhr willkommen.

Freitag, 30.05.2025: Ev. Gemeindehaus Horn
Freitag, 06.06.2025: Ev. Gemeindehaus Bad Meinberg
Freitag, 13.06.2025: Ev. Gemeindehaus Horn
Freitag, 20.06.2025: Ev. Gemeindehaus Bad Meinberg
Freitag, 27.06.2025: Ev. Gemeindehaus Horn
Freitag, 04.07.2025: Ev. Gemeindehaus Bad Meinberg
Freitag, 11.07.2025: Ev. Gemeindehaus Horn
Freitag, 18.07.2025: Ev. Gemeindehaus Bad Meinberg
Freitag, 25.07.2025: Ev. Gemeindehaus Horn

Wer dieses Projekt unterstützen möchte oder Fragen dazu hat, kann sich gerne an Mona Lorenz (0151 61891279) vom HBM Chribal oder an die Gemeindebüros in Bad Meinberg (05234 99154) oder Horn (05234 3636) wenden.



Save the Date – Jubelkonfirmation am 12. Oktober in Horn

Bitte vormerken: am 12. Oktober feiern wir in Horn einen Festgottesdienst für alle, die vor 60, 65, 70 oder mehr Jahren in Horn konfirmiert wurden.

Auch wer an einem anderen Ort konfirmiert wurde und an der Feier teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. Im Anschluss möchten wir ein gemeinsames Mittagessen in der örtlichen Gastronomie organisieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte jetzt schon, **möglichst bis zum 25. Juni**, im Horner Gemeindebüro oder bei mir. Wenn wir Ihre Adresse haben, können wir Ihnen dann eine Einladung mit genaueren Informationen zuschicken.

Wenn Sie Adressen von Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden haben, dann melden Sie sich bitte ebenfalls gerne. Damit erleichtern Sie uns die Organisation und helfen mit, dass möglichst viele an diesem schönen Ereignis teilnehmen können. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Pfarrererin Petra Stork

Liebe Bibelgarten-Freunde

Wenn Sie diese Zeilen lesen, sitzen Sie wahrscheinlich im Garten auf der Terrasse oder dem Balkon und genießen die Sonne, eine leichte Brise, schließen die Augen und träumen.

Viele verschiedene Geräusche und Gerüche nehmen Sie wahr. Vielleicht hat gerade die Nachbarin ihren Rasen gemäht und Sie riechen den würzigen Geruch des frisch gemähten Rasens. Oder der blühende Holunder schickt eine Brise seiner süß duftenden Blütenrispen vorbei. Die Blätter der Bäume und Büsche säuseln im Wind und das zarte Zwitschern der fütternden Meisen fügt sich harmonisch in das Geräuschemuster ein. Schnell stecken Sie sich noch



Foto: pixabay/RitaE

eine frische saftige Erdbeere in den Mund und der Wunsch nach mehr weckt Erinnerungen an...

Petra Stork und ich möchten Sie wieder einladen, zu unseren Bibelgarten-Andachten am 24. Juni und 29. Juli jeweils um 19:00 Uhr. Wir möchten mit Ihnen den Bibelgarten genießen, mit Texten, Liedern und mit allen fünf Sinnen oder sind es vielleicht mehr?

*Wir freuen uns auf Sie
Petra Stork und Heike Elsner*



Für den Förderkreis Popkantorat Lippe suchen wir Unterstützer und Förderer!

Das Popkantorat Lippe steht für neue und moderne Musik, vielfältige Angebote und alternative Gottesdienste. Damit sprechen wir mehr Menschen in der Region Blomberg, Horn und darüber hinaus an, verbinden Generationen miteinander und gestalten lebendige Kirche.

Das Popkantorat ist ein Erprobungsraum der Lippischen Landeskirche. Doch die kirchlichen Fördermittel laufen zum Ende des Jahres 2025 aus.

Daher haben die Ev.-ref. Kirchengemeinden Blomberg, Cappel-Istrup und Horn den Förderkreis Popkantorat eingesetzt.

Helfen Sie uns mit einem regelmäßigen Jahresbeitrag - jede und jeder nach seinen Möglichkeiten!

Mit einer jährlichen Dauerspende von 60 Euro, 120 Euro oder 180 Euro (gerne auch höher) helfen Sie uns, das Popkantorat Lippe mit unserem Popkantor Matthias Schulze zu erhalten.

Sie haben die Möglichkeit, ihren Jahresbeitrag per Sepa-Verfahren direkt über unser Online-Portal einzuziehen zu lassen.

Oder Sie richten einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank ein auf das Spendenkonto:

Ev.-ref. Kirchengemeinde
Cappel-Istrup
IBAN DE51 4765 0130 0000 1346 35
Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter
Verwendungszweck: Förderkreis
Popkantorat

Als Dankeschön erhalten Sie ein Stück unseres Puzzles – ein Symbol für die Gemeinschaft, die wir gemeinsam aufbauen. In unserer Kirche können Sie sehen, wie weit wir schon gekommen sind!

Natürlich freuen wir uns auch über jede Spende unabhängig vom Jahresbeitrag.

Und ganz wichtig: auch mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen können Sie uns unterstützen!



Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code, über den Link erhalten Sie alle Informationen. Der QR-Code rechts ist für Einmalspenden, der linke für Dauerspenden. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende – damit unser Popkantorat auch weiter besteht! Herzlichen Dank!



Singe in mir! – Popkantoratsgottesdienst am 15. Juni in Horn

Musik, die mitreißt. Klänge, die berühren. Worte, die Hoffnung wecken. Dafür steht das Format „Popkantoratsgottesdienst“.

Der nächste Gottesdienst unter dem Motto „Singe in mir“ findet am 15. Juni 2025 um 17.00 Uhr in der Ev.-ref. Stadtkirche in Horn statt.

Die „Crossover Voices“ des Popkantorats und der Chor der Gemeinden Horn und Bad Meinberg singen gemeinsam unter der Leitung von Popkantor Matthias Schulze.

Ein Team mit Pfarrerin Petra Stork und Pfarrer Matthias Zizelmann bereiten den Gottesdienst vor.

Anschließend gibt es bei Snacks und Getränken die Möglichkeiten zum Austausch.

Herzliche Einladung, seien Sie willkommen!



POPKANTORAT LIPPE

Afterwork-Singing des Popkantorates Lippe in Blomberg

Am 11.04.2024 fand im Gemeindehaus der Ev.-ref. Kirchengemeinde Blomberg das erste „Offene Singen“ des Popkantorates statt.

Knapp 30 Sängerinnen und Sänger aller Altersstufen trafen sich, um gemeinsam quer durch die Musikstile und -epochen zu singen. Moderiert und angeleitet von Popkantor Matthias Schulze und begleitet vom Keyboarder Ralf Beckmann von der Band CrossRoad wurde es eine sehr fröhliche Stunde zur besten Feierabendzeit.

Das Format soll in den kooperierenden Kirchengemeinden Blomberg, Cappel-Istrup und Horn weiter stattfinden. Denn Feierabend bedeutet nicht nur Entspannung und Abschalten, sondern auch den Tag mit Stil ausklingen zu lassen. Mit dem Afterwork-Singing des Popkantorates wird der Feierabend zum echten Highlight.

Beim nächsten Mal geht es zum Afterwork-Singing in die Kirche nach Istrup. Gemeinsam lassen wir die Woche hinter uns und stimmen uns auf das Wochenende ein! Mit bekannten Liedern und Songs aller Art. Alle, die gerne singen, sind herzlich dazu eingeladen. Vorerfahrungen sind nicht nötig. Liedwünsche können jederzeit eingereicht werden unter info@popkantorat-lippe.de.

Nähere Informationen dazu finden Sie auch unter: www.popkantorat-lippe.de
Wann und wo: Istrup Kirche:

11.07.2025 um 17:30 Uhr



Ein Rückblick – Das Improvisers Orchestra am 04.04.25 in der Horner Stadtkirche

Rumms. Randle auf der hölzernen Empore! Nein – es hatte sich nur ein Spannungsbogen entladen, der sich im Laufe einer musikalischen Unterhaltung zwischen einer Pianistin, einem Kontrabassisten, einer Keyboarderin und dem Organisten (an der großen Kirchenorgel) aufgebaut hatte.

Zuvor hatte Popkantor und Organist Matthias Schulze das Publikum begrüßt. Dabei wurde betont, dass es in der Vorbereitung keinerlei Absprachen zwischen den professionellen Künstlern gegeben hatte.

Mitgewirkt haben außer den Musikern auch eine Malerin, die im Laufe dieser Stunde für das Publikum gut sichtbar ein Bild erschuf. Und eine Tänzerin. Diese also hatte für die Unruhe auf der Empore gesorgt.

Dabei war die Stimmung meist eher meditativ, dann wieder lebhaft und manchmal eben mit krawumm verbunden. Zu Beginn ein Einfall, ein Thema oder eine kleine Melodie von einem der Instrumente, die voneinander entfernt im Raum verteilt waren. Dann gesellten sich andere hinzu oder erwiderten etwas oder gaben einfach nur Kontra. Und wenn es mal etwas abstrakt erschien, blieb immer noch der wunderbare Klang, die schöne Akustik der Kirche.

Dank des Könnens der Musiker gab es keine unbeabsichtigten Missklänge. Die Künstler waren nicht an feste Kompositionen gebunden und auch wer aus dem

Publikum wollte, durfte sich frei im Raum bewegen.

Für Bewegung zuständig war natürlich vor allem die Tänzerin. Milder Schrecken machte sich breit, als diese eine Sitzreihe fixierte, um dann katzengleich und ohne jede Berührung über das Publikum hinweg zu huschen. Oh, das würde man auch gerne können!

Die Malerin hatte das Bild nun allmählich farbenfroh gefüllt und ein einzelner feiner Glockenton signalisierte das Ende der Improvisation.

Hatte bis dahin eher jeder für sich das Spektakel genossen, so waren sich nun hörbar alle in einem kräftigen Applaus einig.

Anschließend gab es noch bei einem kleinen Imbiss und Getränken die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen, was auch gut angenommen wurde.

So kann man sagen, dass dieses Abenteuer einer Improvisation gut bestanden wurde und weitere folgen mögen. Langeweile ist nicht zu befürchten, da Abwechslung garantiert ist.

Winfried Hanke

AUS DEN GEMEINDEN

 **Bericht von unserer Konfirmandenfreizeit**

Am Freitag, den 28. März, war es so weit: Wir, die Konfirmanden aus Horn, Bad Meinberg und Leopoldstal trafen uns am Nachmittag am Gemeindehaus in Horn.

Von da aus fuhren wir in den Gemeindebüllis gemeinsam nach Hardehausen, dem diesjährigen Ort unserer Freizeit. Dort angekommen konnten wir direkt die Zimmer einteilen und beziehen. Nach dem nach hinten verschobenen Mittag-, also nun Abendessen, konnten wir den Abend mit Spielen und Chillen in der Lounge verbringen. Als Abschluss haben wir dort den Film „Wunder“ angeschaut. Nach dem „Vater-Unser“ ging es dann schon ins Bett oder zumindest aufs Zimmer.

Am nächsten Morgen haben es sogar die Langschläfer geschafft, früh genug aufzu-

stehen, um das Frühstück nicht zu verpassen. Auch dank der angenehmen leisen Aufstehmusik ;-) von Angela.

Samstag haben wir uns viel mit dem Thema „Abendmahl“ und unserer bevorstehenden Konfirmation beschäftigt. Außerdem haben wir eine von Jugendlichen gestaltete Kirche besucht. Dort würde am nächsten Tag auch unser eigener Gottesdienst stattfinden. Dafür haben wir verschiedene Dinge vorbereitet: Rollenspiele eingeübt, Tänze geprobt, Bilder gemalt und vieles mehr. Am Abend haben wir wieder einiges erlebt. Zuerst haben wir

Spiele gespielt, danach haben die Teamer eine Quizshow organisiert und am Schluss konnten diejenigen, die wollten bei einer Nachtwanderung dabei sein. Trotz der tückischen Zeitverschiebung kam erstaunlicherweise jeder am frühen Sonntagmorgen aus den Federn. Nach dem Frühstück hielten wir unseren Gottesdienst ab, wobei viele von uns ihr erstes Abendmahl gefeiert haben. Viele freuten sich schon auf ihr eigenes Bett und damit war unsere Konfi Freizeit auch schon zu Ende. Wir hatten viel Spaß zusammen und haben uns auch noch besser kennengelernt. *Ben Henkes*

 2026 sollen Stolpersteine des Künstlers Gunter Demnig verlegt werden

Überall in Europa erinnern sich Menschen an verschiedenen Orten an die Opfer des Nationalsozialismus. Ein Teil dieser europäischen Erinnerungskultur wird von den sogenannten Stolpersteinen ausgefüllt, zu denen 1992/93 der Künstler Gunter Demnig die Idee hatte.

Diese Gedenksteine sind 96 x 96 x 100 mm große Messingplatten, gegossen in einem Betonblock, die vor den Wohnhäusern angebracht werden, in denen die Opfer des Nationalsozialismus zuletzt freiwillig lebten. Sie erinnern dort dann mit den einleitenden Worten „Hier wohnte“ an die verfolgten und ermordeten Menschen aus allen Bevölkerungsgruppen.

Das Projekt ist im August 2024 auf über 107.000 verlegte Steine in fast 1900 Kommunen angewachsen.

In Horn-Bad Meinberg hat sich nun eine Gruppe rund um Pfarrerin Bettina Hanke-Postma, Beauftragte der Lippischen Landeskirche für den jüdisch-christlichen Dialog, auf den Weg gemacht, die Verlegung solcher Stolpersteine für Horn-Bad Meinberg auf den Weg zu bringen. Denn die Erinnerung an das unermessliche Leid der Opfer scheint wichtig, um für die Zu-

kunft wachsam genug zu sein, Anzeichen zu erkennen und vor allem anders zu handeln. Die Menschen, die als Teil der Stadt-



gesellschaft in Horn-Bad Meinberg lebten, sind zum Opfer geworden, weil eine rassistische Ideologie nicht nur mehrheitsfähig geworden war, sondern auch zur Tat wurde. Ihre Namen und Schicksale sollen nicht vergessen sein.

So recherchiert die Gruppe, die auch die weiterführenden Schulen und Vereine in das Projekt einbeziehen möchte, im Mo-

ment die Geschichten der Personen, die in unserer Stadt zum Opfer geworden sind. In einem nächsten Schritt sollen dann die Steine festgelegt werden, die zuerst durch Gunter Demnig selbst verlegt werden. Mit den noch lebenden Angehörigen der Opfer wird der Kontakt gesucht, um auch sie einzubeziehen.

Eine erste Verlegung ist durch den Zeitplan des Künstlers frühestens 2026 möglich. Auf dem Weg dorthin soll es nicht nur weitere Informationen, sondern auch die Möglichkeit geben, diese Aktion finanziell zu unterstützen. Es ist unter anderem ein Benefizkonzert in der Burgscheune geplant.

*Pfarrer Matthias
Zizelmann*

[https://
www.stolpersteine.eu/](https://www.stolpersteine.eu/)



AUS DER GEMEINDE



Zwischen Burg und Kirche liegt das Adelheidstift in der Helle

1339 gründete Adelheid zur Lippe die älteste noch erhaltene Armenstiftung in Ostwestfalen, die heute Adelheidstift genannt wird.

In der Gründungsurkunde wird es „Hospital zum Hilligen Geist“ genannt, später setzt sich aber der Name Adelheidstift durch. Auch der heutige Ort des Gebäudes in der Helle ist nicht der ursprüngliche; zunächst gehörte es zum unmittelbaren Gelände der Burg, nun liegt es zwischen Horner Burg und Stadtkirche.

Verwaltet wird diese alte Stiftung durch das Kuratorium, dem es nun gelungen ist, in einer Zusatztafel zum Straßenschild „In der Helle“ an der Ecke zur Gardinenstraße auf das Adelheidstift hinzuweisen. Der Grundbesitz umfasst im Wesentlichen das Wohngebäude, in dem aktuell zwei Parteien wohnen und in dem so der ursprüngliche Stiftungszweck, Wohnraum für bedürftige Menschen zu schaffen, seit 686 Jahren weiterhin verwirklicht wird. Dennoch ist die Stiftung weithin in Vergessen-

heit geraten, was sehr schade ist. Denn zwischen Burg und Kirche gelegen, weist sie uns auf die Verantwortung hin, die Stadtgesellschaft und Kirchengemeinde heute immer noch miteinander tragen; in Not geratene Menschen zu unterstützen und weiterhin menschenwürdig zu behandeln. Dies gelingt nicht nur mit der Adelheidstiftung, andere Einrichtungen, die wir heute diakonische nennen, müssten ergänzt werden. Wohl auch das, was im Projekt HBM chribal in einer sehr gemeindenahen Form der Diakonie geleistet wird – vom Suppenessen „Niemand is(s)t allein“ über die Kleiderkammer für alle bis hin zum RepairCafé.

So hat sich der Impuls zur Nächstenliebe und christlichen Weltverantwortung, den Adelheid zur Lippe als eine Vorgängerin der bekannteren Fürstin Pauline gab,

die viele diakonische Werke anstieß und grundlegte, vielleicht immer wieder verändert, aber durch die Jahrhunderte getragen. Er bleibt für Stadt und Kirchengemeinde wichtig, um ihre Identität nicht zu verlieren. Und wir sind auch ein wenig stolz darauf, ihn weiter in die Zukunft zu tragen, auch wenn das angesichts der geringen finanziellen Ausstattung der Stiftung nicht einfach sein wird.

So sind wir darauf angewiesen, immer wieder Mitdenker*innen und Mitstreiter*innen zu finden, die sich dem Erbe dieser Stiftung mit uns gemeinsam annehmen. Wer sich davon angesprochen fühlt und nun Interesse an weiteren Informationen oder sogar der Mitarbeit hat, kann sich gerne an Pfarrer Matthias Zizelmann, den Vorsitzenden des Kuratoriums, wenden.

Pfarrer Matthias Zizelmann



RÜCKBLICK AUF 2 OSTERGOTTESDIENSTE



Ostergottesdienste gemeinsam mit allen drei Gemeinden

In der Osterzeit zeigte sich in 2 Gottesdiensten die Gemeinschaft der Christen in Horn-Bad Meinberg.

So feierten über 40 Gemeindemitglieder aus 3 Gemeinden in der Kirche in Horn den Gründonnerstag, das letzte Abendmahl Jesu vor seiner Kreuzigung. Der Horner Posaunenchor begleitete die liturgischen Gesänge und Texte. Der Gottesdienst fand an einer langen Tafel statt. Die Gemeindemitglieder gaben sich Brot und Saft. Anschließend war Zeit, sich am gemeinsamen Tisch zu unterhalten und die reichlich mitgebrachten Speisen zu genießen. Frau Stork beendete den Gottesdienst mit dem Segen und der Posaunenchor mit dem besinnlichen Abendlied: Abend wird es wieder.

Am Ostermontag wurde das Osterfest in der Kirche Veldrom mit einem Osterfrühstück im Rahmen des Nachbar-



schaftsgottesdienstes gefeiert. Auch hier waren über 40 Gemeindemitglieder aus allen 3 Gemeinden gekommen, um das tolle für diesen besonderen Gottesdienst liebevoll hergerichtete Frühstück zu genießen. Besonderer Dank gilt hier Frau Anja Stock, Frau Morgenthal und Frau Mikus, die seit vielen Jahren diese Ostertafel so liebevoll vorbereiten. Dieser Gottesdienst mit zwei integrierten gemütlichen Frühstücksetappen mit vielen interessanten Gesprächen wurde von Pfarrer Dr. Bloch gehalten und von Herrn Dr. Martin an der Orgel begleitet.

So waren die Ostergottesdienste durch den gemeinsamen Beginn und das gemeinsame Ende ein verbindendes Ereignis.

Annette Morgenthal und Sabine Vogt





Bei Sonnenschein und Posaunenmusik: Hochbeet bepflanzt im Ostergottesdienst

*Dieser Ostersonntag stand ganz im Zeichen des grünen Dau-
mens: Statt bunter Ostereier lag das Hauptaugenmerk dieses Jahr
auf grünenden Beeten und dem gemeinschaftlichen Gärtnern.*

Der Gottesdienst, begleitet von Organistin Frau Yun und dem Posaunenchor, begann um 11 Uhr wie gewohnt in der Horner Stadtkirche, endete allerdings in der strahlenden Frühlingssonne vor der Kirche, wo die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes dabei helfen konnten ein neues Hochbeet zu bepflanzen. Der Aufbau von Hochbeeten, sowie das gemeinsame Großziehen und die Fürsorge für die Pflanzen darin sind Teil des Projekts „Komm beeten“ von HBM chribal. Am Ostersonntag standen dafür Saatgut und Setzlinge verschiedener Kräuter, Lavendel und sogar kleine Erdbeerpflänzchen zur Ver-

fügung. Vorher wurde das Beet, mit Hilfe der Horner Konfirmanden bereits aufgestellt und befüllt, sodass die Gartensaison nun eingeläutet werden konnte. Die Gemeinde hat fleißig mitgeholfen beim Einsäen, Bepflanzen und Gießen – kurzgesagt, bei der liebevollen Pflege vom neuen Gemeindehochbeet. Ab dem 29. April findet das Projekt „Komm beeten“ wieder regelmäßig alle zwei Wochen ab 17 Uhr am Ev. Gemeindehaus in Horn (Kirchstr. 3) statt. Herzliche Einladung – Jung und Alt, alle sind willkommen!

Mona Lorenz



Konfirmation der Schule am Teutoburger Wald

Wir freuen uns, dass in diesem Jahr wieder eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern der Schule am Teutoburger Wald in unserer Horner Kirche Konfirmation feiert.

9 Mädchen und Jungen haben im Herbst 2024 mit einer Fahrt ins Bibeldorf in Rietberg ihren Unterricht begonnen.



Bibeldorf Rietberg

Jede Woche treffen wir uns nun in der Schule, lernen das Kirchenjahr kennen, hören Geschichten aus der Bibel, die wir mit vielen kreativen Methoden vertiefen. Wenn doch alle unsere Konfis so begeistert singen würden wie diese Gruppe! Im Vorstellungsgottesdienst haben wir die Taufe eines Schülers gefeiert – das war für alle ein ganz besonderes Ereignis. Am 22. Juni feiern wir mit ihren Familien, Freunden und Lehrer*innen und allen, die dabei sein wollen den Konfirmationsgottesdienst, zu dem auch die Feier des Abendmahls gehört.

Gott geht mit, darauf kannst du dich verlassen! – mit diesem Satz beenden wir jede unserer Konfistunden in der Schule am Teutoburger Wald. Was könnten wir ihnen Besseres wünschen für ihren Lebensweg als diese Gewissheit.

In diesem Jahr ist ein Konfirmand aus unserer Gemeinde dabei: Jan Schutzeigel aus Holzhausen-Externsteine.

Pfarrerin Petra Stork

Alle zwei Jahre findet für die Schüler*innen der Schule am Teutoburger Wald der Konfirmandenunterricht in der Schule statt. Alle Eltern und Sorgeberechtigten der in Frage kommenden Jugendlichen werden von der Schule angeschrieben, ob ihr Kind am Konfirmandenunterricht teilnehmen möchte.

AUS DER GEMEINDE



Repair-Café in Bad Meinberg erfolgreich gestartet

Am 11. April hatte das von HBM chribal angebotene Repair-Café zum ersten Mal im Gemeindehaus am Müllerberg geöffnet.

Wer das Café besuchte, wurde am Empfang freundlich begrüßt, bekam einen „Laufzettel“ und konnte entweder direkt zu den „Handwerkern“ weitergehen oder im Café die Wartezeit überbrücken.

Schon beim ersten Treffen konnten Textilreparaturen ausgeführt und einige Elektrogeräte wieder instandgesetzt werden. Bei der Instandsetzung eines Koffers mussten erst Ersatzteile bestellt werden. Das Team bietet darüber hinaus aber auch Holzarbeiten an.

Unter der herrlichen Frühlingssonne konnten sich die Besucherinnen und Besucher an Tischen, die im neu gestalteten Außenbereich des Gemeindehauses aufgebaut waren, mit Kaffee, Tee, Kaltgetränken und vor allem dem leckeren selbst gebackenen Kuchen verwöhnen lassen und sich da-

bei über „Gott und die Welt“ austauschen.

Herzlichen Dank allen, die diesem ersten Nachmittag des Repair-Cafés so einen gelungenen Start ermöglicht haben!

Von nun an ist das Repair-Café alle zwei Wochen freitags von 14:30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet – und zwar immer an den Freitagen, an denen auch das Suppenessen „Niemand is(s)t allein“ dort stattfindet, also am 06.06., 20.06., 04.07., 18.07. und 01.08.

Herzlich willkommen sind an diesen Terminen alle, die nur mal auf einen Kaffee vorbeischauchen möchten, ebenso wie alle, die ihre defekten Geräte oder Gegenstände mitbringen und im Sinne der Nachhaltigkeit zur Reparatur bringen möchten.

Besonders gesucht wird im Kreis der „Handwerker“ noch eine Person, die sich mit Smartphones und Laptops gut auskennt. Dann könnte das Ange-

bot auf diese Sparte erweitert werden.

Wer Lust und Zeit hat, Kuchen zu backen, auch wenn er nicht beim Kaffeebetrieb mitarbeiten möchte, kann sich ebenfalls gerne melden.

In Zukunft sind Info-Nachmittage zu verschiedenen handwerklichen Hobbys sowie ein Flohmarkt in Planung, um die Gemeinschaft weiter ausbauen und das Thema der Nachhaltigkeit weiter verfolgen zu können.

Wer sich vorstellen kann, Kuchen zu backen oder im Bereich Smartphones tätig zu werden, kann sich gerne an Mona Lorenz von HBM chribal wenden, die die Arbeit rund um das Repair-Café koordiniert. Bei ihr gibt es auch weitere Informationen (mona.lorenz@meinekirche.info oder 0151-61891279).

Pfarrer Matthias Zizelmann





Ostermusical Kreuz und Quer

Die andere Kinder-Bibel-Woche

Wie der Titel der Kinder-Bibel-Woche verrät, handelt es sich bei dieser um eine andere Art, denn der Höhepunkt des ganzen sollte ein Ostermusical mit dem Titel „Ich bin bei euch“ sein, das wir mit den Kindern einstudierten. Alle Kinder, die selbstständig teilnehmen konnten, waren herzlich eingeladen und so kam eine Gruppe aus 15 Kindern im Alter von fünf bis elf Jahren zusammen. Am Dienstag, den 22. April, startete unsere Kinder-Bibel-Woche und alle Kinder trafen gegen 9 Uhr im Gemeindehaus in Bad Meinberg ein, wo wir mit einer Begrüßungs- und Vorstellungsrunde begannen. Zusammen haben wir Lieder wie „Das ist toll“ und „Hosianna der König kommt“ gesungen und gebetet, bevor wir gefrühstückt haben, wo viel gelacht, geredet und natürlich gegessen wurde. Gut gesättigt und gestärkt haben wir den Kindern das Ostermusical vorgestellt, die voller Eifer Rollen vom Musical übernehmen wollten. Dieses stellt eine Familie dar, die sich am Ostersonntag über die Geschichte von Jesu Kreuzigung und Auferstehung unterhalten, die schauspielerisch von den Teilnehmenden der Kinder-Bibel-Woche gezeigt werden sollte. Bevor es inhaltlich weiterging, haben wir zusammen Spiele gespielt, wie „Obstsalat“ oder „Maus und

Katze“, nach denen es mit voller Konzentration weitergehen konnte. Die Gruppe wurde in Kita- und Schulkinder aufgeteilt, woraufhin wir in den einzelnen Gruppen über den Karfreitag und an den Folgetagen über Ostern sprachen. Doch zu einem Musical gehört nicht nur die szenische Darstellung, sondern auch die musikalische, die in dem ausgewählten Musical natürlich auch vertreten war. Insgesamt gab es fünf Lieder, die als Chor oder auch solistisch gesungen, aber auch schauspielerisch untermauert werden konnten. Sofort gab es Freiwillige für die solistischen und schauspielerischen Besetzungen und das Kennenlernen der Lieder bereitete allen viel Spaß. Mit dem Lied „Vom Anfang bis zum Ende“ und einem Segen verabschiedeten



wir uns um 12 Uhr mit Vorfreude auf den kommenden Tag voneinander. In den folgenden Tagen frühstückten wir morgens zusammen, woraufhin die Arbeit losgehen konnte, denn wir übten gemeinsam die Lieder als Chor und auch mit solistischen Besetzungen ein, probten die schauspielerische Darstellung und bastelten das Bühnenbild in Form von einem Grabstein, Gewändern und Soldatenuniformen. Neben den Proben für das Ostermusical, das wir am Sonntag im Gottesdienst vorführen



wollten, spielten wir viele Spiele zusammen, wie Fangen oder Menschen-Memory, lachten und sangen zusammen Lieder. An dem letzten Tag der Kinder-Bibel-Woche

konnten wir eine Generalprobe in der Kirche durchführen, wo sich das ganze Ostermusical zusammenfügte und die Aufregung auf den kommenden Sonntag wuchs. Diesen letzten Tag beendet wir mit einem Grillen im Innenhof des Gemeindehauses, wozu auch die Eltern eingeladen waren, um unsere schönen Tage zusammen ausklingen zu lassen. Am Sonntag konnten wir trotz krankheitsbedingten Ausfalls mit

vollem Erfolg unser Musical im Gottesdienst aufführen.

Diese gemeinsame Zeit hat allen sehr viel Spaß bereitet, nicht nur den Kindern, sondern auch dem Team, das bei der Kinder-Bibel-Woche mitgewirkt hat, denn alle waren sehr motiviert und vor allem die Kinder haben das Stück, für das wir nur vier Tage hatten, um es einzuüben, sehr gut gemeistert. Wir konnten viele schöne Erfahrungen sammeln und hoffen, dass die nächste Kinder-Bibel-Woche genau so toll wird wie dieses Jahr.

*Für das Team,
Mia Stijohann, Tilda Wilke,
Lucie Kirschning*



Palmsonntag mit den Kitas Diakonische Einrichtung Pfuhlstraße und Evangelisches Familienzentrum Südholzweg: Ein unvergesslicher Tag!

Am letzten Sonntag vor Ostern feierten wir den Palmsonntag. Die Kinder unserer Kitas bereiteten den Gottesdienst vor und hatten ein kleines Stück einstudiert, das sie während des Gottesdienstes aufführten.

Sie sangen und spielten mit Mut und auch etwas Aufregtheit und begeisterten die Besucher.

Aber nicht nur die Kinder waren aktiv, auch die Besucher wurden zum Mitmachen eingeladen. Gemeinsam bildeten wir ein Spalier aus Palmzweigen und bunten Kleidern, um Jesu Einzug in Jerusalem nachzustellen und nachzuerleben. Alle miteinander sangen wir das „Ho-Ho-Hosianna“.

Der Gottesdienst war voller Bewegung und ein unvergesslicher Tag für alle Beteiligten. Wir danken allen, die mitgemacht haben und freuen uns bereits auf den nächsten gemeinsamen Gottesdienst!

*Die Kitas Pfuhlstraße und Südholzweg
Kerstin Fischer*





KINDERTAGESSTÄTTE ARCHE NOAH



70 Jahre Kita Arche Noah

Wenn es etwas gibt, worauf wir als Kirchengemeinde Bad Meinberg stolz sind, dann sind es unsere Kindergärten.

Unsere Kitas Arche Noah und Regenbogen geben uns ein besonderes Profil. Zugleich sind sie Ausdruck des gesellschaftlichen Engagements unserer Gemeinde. Denn als Trägerin von zwei Kitas leisten wir einen besonderen Beitrag für das Bildungswesen hier vor Ort - eine Perspektive, die man angesichts steigender Austrittszahlen, die oft mit der Frage danach, „was Kirche mir bringt“, verbunden ist, einmal herausstellen kann. Und das seit nunmehr 70 Jahren.

1955 wurde der evangelische Kindergarten gegründet, der nach dem berühmtesten Schiff der Bibel benannt ist - der Arche Noah. Kita und Gemeinde freuen sich sehr über dieses Jubiläum. Und dies zeigt sich in einer besonderen Festwoche vom 10. bis 14. Juni, die teilweise Kita-intern und teilweise für die ganze Öffentlichkeit gestaltet wird.

Ein wichtiger Termin in dieser Woche ist der Familiengottesdienst am 14. Juni (einem Samstag!) um 11 Uhr mit Mitwirkung des Gospelchors und mit besonderen Aktionen im Anschluss. Es wäre schön, wenn viele Menschen aus der Gemeinde in diesem Gottesdienst zusammenkommen und das 70-jährige Jubiläum auf diese Weise feiern.

Weitere Veranstaltungen finden Sie in der nachfolgenden Auflistung:

10. Juni:

- **Bielefelder Puppenbühne** für alle Kinder im Gemeindehaus um 10:00 Uhr. Wir laden die Schulanfänger der anderen Kitas in Horn-Bad Meinberg ein.

11.-13. Juni:

- Das **Tanzstudio Detmold** kommt in die Kita, Mittwoch und Donnerstag von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr, Freitag von 9:30 - 10:30 Uhr und übt mit den Kindern Tänze ein.

11. Juni:

- **Wasserspielplatz** in der Kita.
- **Grillen** für alle Kinder der Kita um 11:45 Uhr.

14. Juni:

- 11 Uhr **Familiengottesdienst** Anschließend Aktionen Rund um die Kirche, mit Hüpfburg, Ballonkünstler, Seifenblasen, Tattoos uvm. Fingerfood, Heißwürstchen, Popcorn.

14. Juni:

- 19:00 Uhr bis ca. 01:00 Uhr **Geburtstagsparty** mit DJ und Musik der 80er, 90er, 2000er und den besten Hits von heute ab 16. Jahre. (Eintritt und Getränke frei mit Spendendosen!)

Wir freuen uns alle mit der Kita Arche Noah und wünschen Gottes Segen zum Geburtstag. Möge diese wunderbare Bildungseinrichtung weiterhin einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Kinder einen guten Start ins Leben finden!

Pfarrer Dr. Gregor Bloch

VERSCHIEDENES



Klangvoll in den Mai

Zum zweiten Mal fand am 30. April das „Musizieren in den Mai“ im Gemeindehaus in Bad Meinberg statt.

Knapp 20 Menschen wollten an diesem Abend gemeinsam Musik machen und brachten dazu ihre Instrumente, wie z. B. Trompeten, Posaune, Horn, Flöten verschiedener Stimmen mit. Sven Weber und Stefan Hecker haben die Liederauswahl für den Abend getroffen und mit Cajon (Trommelkiste) und Klavier begleitet.

Mit viel Freude und guter Laune wurden die Stücke vorgestellt, die Stimmen aufgeteilt und losgelegt. Wer kein Instrument spielte, wurde herzlich eingeladen, mitzusingen und so das Ensemble zu vervollständigen.

Es wurden neuere Kirchenlieder gesungen, sowie Gospel, die jüngsten Teilnehmenden wünschten sich „ihr“ Stück aus

dem Ostermusical und sangen kräftig mit. In der Pause trafen sich alle Beteiligten am köstlichen Mitbring-Buffer, um sich gemeinsam zu stärken und auszutauschen. Mit dem irischen Segen verabschiedeten sich zum Ende alle in den Mai.

Mona Lorenz

Frühstück in der Kirche Holzhausen

Freitag, 06.06. (im Café Waldesruh bei Oberjasper). und Freitag, 04.07.2025 (in der Kirche), jeweils um 9 Uhr.

Bitte bis mittwochs vor dem Frühstück anmelden bei einer der folgenden Personen:

Sigrid Demanet Tel. 05535 9992372
Gertrud Nitschke Tel. 05234 2802
Brigitte Ostermann Tel. 05234 4506
Der Kostenbeitrag beträgt 6 €.

Gottesdienste im Seniorenzentrum Am Markt, Horn

06.06. (Freitag)

10:15 Uhr: Gottesdienst, mit Pfarrerin Stork

18.07. (Freitag)

10:15 Uhr: Gottesdienst, mit Pfarrerin Stork

Theatergruppe „Szenenwechsel“
Ist auf der Suche nach einem natürlichen

Darsteller

(Alter 40-65) für das geplante neue Stück „Der Vorname“ mit viel Witz und Humor, aber auch mit tiefen Sinn...
Wer hat Spaß am Theaterspielen... und Zeit bei uns mitzumachen?
/ Proben montags ab 18.00 Uhr im Gemeindehaus, Am Müllerberg, Bad Meinberg /
Wir würden uns über ihr Interesse sehr freuen.
Anruf bei Darina Twerzmann, Tel. 05234-1585

Die Gruppe
Szenenwechsel
spielt
Komödien

im Evangelischen Gemeindehaus
Am Müllerberg



AUS DER GEMEINDE



Die Welt im Regenbogen – Unser Frühlingsfest 2025

„Weltenräume – Reise um die Welt“ so lautete es im Untertitel des diesjährigen Frühlingsfestes, das wir dieses Mal zum ersten Mal im und um die schöne Kita Regenbogen veranstaltet haben.

Den Start machte dabei ein ansprechendes Programm aus Musik und Tanz, welches von den beiden Kitas Regenbogen und Arche Noah, dem Flötenkreis sowie Vertretern der Gemeinde gestaltet wurde. Insbesondere die Kinder, die sich an den Tänzen oder im Flötenkreis einbrachten, begeisterten die ca. 250 Kinder und Erwachsenen, die an dem Nachmittag teilgenommen haben und herzlich von Kita-Leiterin Steffi Kirschning und Gregor Bloch begrüßt wurden.

Nach der Eröffnung ging es dann an die verschiedenen Stationen innerhalb und außerhalb der Räumlichkeiten der Kita. Die beiden Kitas sowie der „Kinderspaß Kreuz und Quer“ haben verschiedene Stationen zum Thema angeboten, an denen die Kinder gern teilnahmen. Ein besonderer Anziehungspunkt war aber auch das Außengelände, das ja noch relativ neu ist. Aufgrund des strahlenden Wetters erkun-

deten die Kinder gern die vielfältigen Möglichkeiten dort.

Ein besonderes Highlight war das Mitmach-Konzert, das die Erzieher Simon Tubbesing und Esther Krause gemeinsam mit Thomas Schäpe stimmungsvoll gestalteten. Hier wurde viel gesungen, getanzt und gelacht.

Freude machte auch das kulinarische Angebot. Der Würstchenstand war an der

„Bushaltestelle“ auf dem Außengelände platziert, an der Kinder und Erwachsene gern zur Verpflegung Halt machten. Daneben sorgte das reichhaltige Kuchenbuffet in der Turnhalle, das von Vertreterinnen des Kirchenvorstandes betreut wurde, dafür, dass keine Wünsche offenblieben.

Alles in allem war es – wie die Frühlingsfeste in den Jahren zuvor auch – eine rundum gelungene Veranstaltung. Sie zeigt, dass unsere Gemeinde lebendig ist. Das tut gut.

Zuletzt gilt der Dank all denjenigen, die zum Gelingen des Frühlingsfestes beigetragen haben: den Mitarbeitenden der beiden Kitas Regenbogen und Arche Noah, dem Team des „Kinderspaß Kreuz und Quer“, dem Flötenkreis, dem Kirchenvorstand sowie den ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Gemeinde. Schon jetzt freuen wir uns aufs nächste Jahr!

Pfarrer Dr. Gregor Bloch





Wenn einer eine Reise tut... oder auch zwei

Der Posaunenchor hat sich zweimal mit unserem Partnerchor aus Seelow getroffen. Dazu hier der Bericht einer Seelower Bläserin:

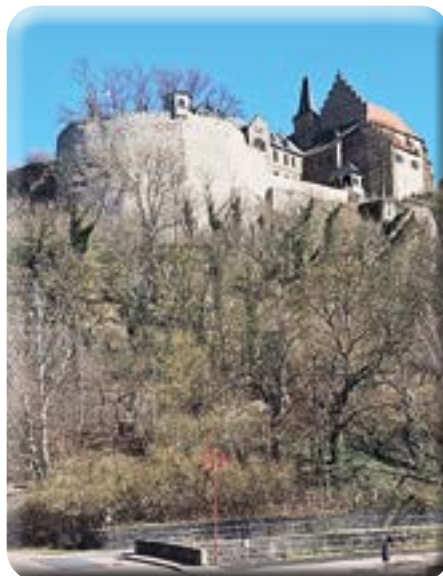
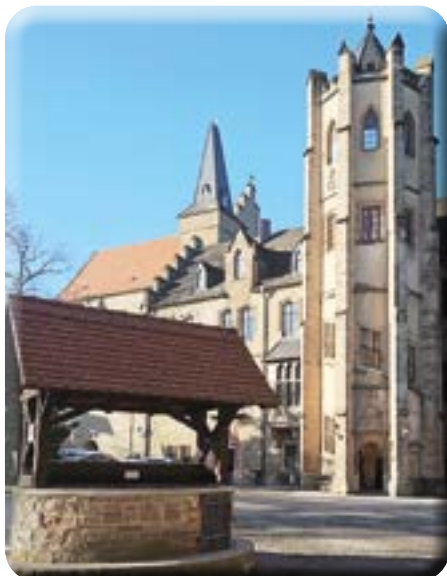
Den Posaunenchor hat die Reiselust gepackt. Vom 27. bis 30. März machten wir uns auf Luthers Spuren auf nach Sachsen-Anhalt. Zusammen mit unserem Partnerchor aus Bad Meinberg in Nordrhein-Westfalen trafen wir uns in der Mitte Deutschlands und kamen in Schloss Mansfeld mit seiner wechselvollen Geschichte unter. Neben den gemeinsamen Proben für den Sonntagsgottesdienst gab es auch viel kulturelles Programm. Der Besuch Luthers Geburts- und des Sterbehauses in Mansfeld bzw. Eisleben gehörten ebenso dazu wie eine Stadtführung in Eisleben.

Die sehr vom Bergbau geprägte Region birgt, trotz des Eindrucks des „Abgehangen-seins“, dabei viele sehenswerte Ecken, die einen Besuch wert sind. Auch der Austausch mit den Bläserinnen und Bläsern des Partnerchores kam bei den geselligen Runden nach der Abendprobe nicht zu kurz. Wir sind uns einig, dass bedarf einer regelmäßigen Wiederholung!

Die zweite Reise führte uns vom 30.04. bis 04.05. in die niedersächsische Landeshauptstadt Hannover. Hier fand der 39. Evangelische Kirchtag statt, an denen die Seelower Bläser traditionell teilnehmen,

diesmal auch mit einer Abordnung aus Bad Meinberg. Die Zeit war geprägt von Begegnungen mit vielen Geschwistern im Glauben, Predigten mit Herz, mitreißender Musik, kontroversen Diskussionen und der Gewissheit, dass wir als Christinnen und Christen den Unterschied machen können und den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern unter dem Motto: Mutig, stark, beherzt, offen und ehrlich für christliche Werte eintreten können und dürfen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kirchtag vom 05. bis 09.05.2027 in Düsseldorf.

Kathrin Schilling



Ferienzeit im Haus der Jugend – Kochwoche & Bewegungswoche

Spannende Wochen voller Spaß, Kreativität und Action in den Sommerferien! Du weißt noch nicht, was du in den Sommerferien machen willst? Wie wäre es mit einer Woche voller Kreativität in der Küche oder Spaß und Action in der Gruppe? Das Haus der Jugend lädt alle interessierten Kinder zu abwechslungsreichen Ferienwochen ein. Du kannst an einer oder auch mehreren Wochen teilnehmen!

Kochwoche – Entdecke die/ den Köchin/Koch in dir!

Du magst es, mit Lebensmitteln zu experimentieren, neue Rezepte kennenzulernen und gemeinsam mit anderen zu kochen? Dann ist unsere Chaoskochwoche genau das Richtige für dich!

In kleinen Gruppen bereiten wir jeden Tag einfache und leckere Gerichte zu – von bunten Snacks über internationale Küche bis zu süßen Highlights.

Nebenbei lernst du den Umgang mit Messern, Kochgeräten und wie man ohne Stress tolle Gerichte zaubert. Natürlich wird am Ende auch gemeinsam gegessen!

- Termine: 21. - 25. Juli 2025
- Kosten: 25 €
- Zeit: täglich von 9:30 bis 13:00 Uhr
- Für Kinder von 7 – 11 Jahren
- Alles, was du brauchst, bekommst du vor Ort!

"Ready, Steady, Go!" – Actionwoche – Spiel, Sport und Spaß!

Du willst dich in den Ferien austoben, neue Spiele kennenlernen und dich mal richtig auspowern? Dann mach mit bei unserer Actionwoche!

Ob drinnen oder draußen – wir probieren jeden Tag etwas Neues aus: Teamspiele, Bewegungsparcours, kleine Sportarten zum Ausprobieren und vieles mehr.

Dabei gehts nicht um Leistung, sondern um Spaß an Bewegung, neue Freundschaften und gute Laune.

- Termin: 28. Juli – 1. August 2025
- Kosten: 25 €
- Zeit: täglich von 9:30 bis 13:00 Uhr
- Für Kinder von 7 – 11 Jahren
- Bequeme Kleidung mitbringen

Weitere Infos zu Zeiten und Anmeldungen finden sich auf unserer Webseite ev-jugend-hbm.de oder unseren Instagram Kanal [ev_jugend_hbm](https://www.instagram.com/ev_jugend_hbm).

Anmeldungen sind notwendig und die Plätze begrenzt.

Angela Meier



Lagerfeuer an der Alten Post

Am 17.04. haben wir bei uns auf dem Gelände der Alten Post zusammen mit den Jugendlichen ein Lagerfeuer gemacht. Dafür haben wir unsere Feuerschale aus dem Keller geholt und uns vorab darüber unterhalten, wie man ein Feuer sicher und gut machen kann.

Zudem haben wir gemeinsam mit den Jugendlichen Stockbrotteig zubereitet und diesen im Anschluss über dem Feuer gebacken. Für das Stockbrot haben wir die Stöcke natürlich auch selbst gesucht und die Spitzen auch nach kurzer Sicherheitseinsweisung geschnitzt.

Es war ein schöner Abend gemeinsam am Lagerfeuer, danke an das Jugendplenum für diese schöne Idee!

Sebastian Mönch

Kinderdisco in der Alten Post

Als Erstes kamen die Kinder herein und wurden mit Waffeln am Stiel begrüßt. Das Bastelangebot zog sie magisch an: Sie durften eigene Armbänder gestalten. Zur Musik wurde nicht nur getanzt, sondern auch fleißig auf Dosen geworfen. Draußen wurde das gute Wetter genutzt – es wurde Fußball und Basketball gespielt. Große Freude bereitete auch das Spiel mit den traditionellen Luftballons. Niemandem wurde langweilig. Natürlich hatten die Kinder viel zu erzählen, und es fanden sich immer passende Ansprechpartnerinnen. Auch die Teamerinnen waren wieder mit dabei: Sie backten Waffeln, spielten und bastelten mit den Kindern. Alle freuen sich schon auf die nächsten Termine der Kinderdisco:

Am 6. Juni und 4. Juli, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr, sind wir wieder für alle Kinder von 6 bis 10 Jahren am Start!

Dennis Naumann

Lecker Pizza in den Osterferien!

Am 15.04. haben wir auf Wunsch unseres Jugendplenums mit den Jugendlichen Pizza selber gebacken und ein kleines Basketballturnier veranstaltet. Die Pizza haben wir von Grund auf mit tatkräftiger Unterstützung selbst zubereitet, lecker! Das kleine Basketballturnier, in dem es darum ging in einer Minute möglichst viele Körbe zu werfen, wurde gut angenommen!

Sebastian Mönch



VERSCHIEDENES

Chorallen – „Offenes Musizieren für alle Kinder“



Wir möchten Merle Bonrath gerne bei uns willkommen heißen und freuen uns auf das gemeinsame Musikprojekt während der warmen Jahreszeit. Wir hoffen, dass wir zusammen vielen Kindern die Musik näherbringen und einige schöne Stunden auf den Spielplätzen der Stadt mit Spiel und Spaß füllen können, um so neue Freundschaften und die Gemeinschaft in Horn zu fördern.

Mona Lorenz – HBM chribal

Ich heiße Merle Bonrath und habe Kinderchorleitung und Gesang in Detmold studiert.

Auf meinem Weg habe ich jahrelange Erfahrung im Musizieren mit Kindern – von Kleinkindern bis zu Jugendlichen – gesammelt, sei es in Kursen für musikalische Früherziehung und Eltern-Kind-Singen oder in der Leitung von Kinder- und Jugendchören.

Das Singen oder die Musik im Allgemeinen ist eine universelle Sprache, die uns alle verbindet und mit der wir uns gemeinsam austauschen und in Begegnung kommen können. Das möchten wir auch in dem Projekt „Chorallen“ erreichen.

Es ist ein offenes Angebot an alle Kinder, die zufällig auf dem Spielplatz spielen oder auch eingeladen wurden, mitzumachen und Lieder zu singen, zu tanzen und musikalische Spiele zu spielen.



Von links: Merle Bonrath und Mona Lorenz beim gemeinschaftlichen Musizieren auf dem Spielplatz am Südwall.

Ich hoffe sehr, dass wir in den Sommermonaten mit unserer Musik viele verschiedene Kinder erreichen können und ihnen über die Musik ein Mittel zum Selbstausdruck und der Kommunikation an die Hand geben können.

Merle Bonrath



Sorgt euch um **nichts**, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure **Bitten** mit **Dank** vor Gott!

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatspruch JULI 2025



FREUD UND LEID

Besuchsdienst

Ab Ihrem 80. Geburtstag erhalten Sie von Ihrem Pfarrteam Bad Meinberg briefliche Glückwünsche sowie eine herzliche Einladung zu einem „Geburtstagskaffeekränzchen“, das vierteljährlich im Gemeindehaus stattfindet und von einem der beiden Pfarrer begleitet wird. Wenn Sie einen persönlichen Besuch wünschen, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro zur Terminabsprache.

Ab Ihrem 80. Geburtstag möchte Ihnen unser Besuchsdienstkreis im Namen der Kirchengemeinde Horn gratulieren. Vor Ihrer Tür können unser/e Pfarrer/in Matthias Zizelmann oder Petra Stork stehen, sowie ehrenamtlich Elke Bach, Conny Böhgen, Hannelore Hausmann, Gertrud Nitschke, Regina Röstel, Susanne Sprute oder Sabine Vogt. Wenn Sie sich über einen Geburtstagsbesuch auch schon vor Ihrem 80. Geburtstag freuen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Wir kommen gerne zu Ihnen.

Liebe Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde Horn

Wenn Sie einen achtzigsten, neunzigsten, fünf- und neunzigsten oder höheren Geburtstag feiern und es wünschen, möchte der Posaunenchor Ihnen mit einem **Ständchen** eine besondere Freude bereiten.

Es würde uns freuen, Ihnen diesen besonderen Tag mit bläserischen Klängen und fröhlichen Melodien zu verschönern.

Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause oder an einen Ort Ihrer Wahl, um den Tag musikalisch zu begleiten. Alles Weitere können Sie mit dem Gemeindebüro abklären.

*Mit herzlichen Grüßen
ihr Posaunenchor Horn*

Geburtstage

Bad Meinberg

Horn

Holzhausen

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN
NICHT IM INTERNET
VERÖFFENTLICHT

Taufen

Bad Meinberg

Verstorbene

Bad Meinberg

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN
NICHT IM INTERNET
VERÖFFENTLICHT





GOTTESDIENSTE



Bad Meinberg

01.06. (Exaudi)

10 Uhr: Nachbarschaftsgottesdienst in Veldrom
mit Pfarrer Zizelmann
Kollekte: Haus der Jugend "Alte Post"

08.06. (Pfingstsonntag)

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Zizelmann,
Kollekte: Orgelinstandsetzung

09.06. (Pfingstmontag)

10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Waldfreibad Bad Meinberg, Vahlhauser
Straße, anschließend Pfingstpilgern

14.06. (Samstag)

11 Uhr: Jubiläumsgottesdienst „70 Jahre Kita Arche
Noah“ mit Pfarrer Dr. Bloch
Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit

15.06. (Trinitatis)

17 Uhr: Popkantorats-Gottesdienst in Horn mit 2 Chören,
Pfr.in Stork, Pfr. Zizelmann und Team
Kollekte: Haus der Kirche Herberhausen

22.06. (1. Sonn. n. Trinitatis)

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Zizelmann
Kollekte: Arbeitslosenzentrum Ostlippe in Blomberg

29.06. (2. Sonntag n. Trinitatis)

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Bloch
Kollekte: Restaurierung der Kirchhofmauer

Horn

07.06. (Samstag)

10 Uhr: Abenteuerland Kinderkirche

08.06. (Pfingstsonntag)

11 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Zizelmann,
Kollekte: Bahnhofsmision Lippe

14.06. (Samstag)

14 Uhr: Gottesdienst zum Kuckucksfest in Holzhausen,
mit Pfarrerin Stork und Posaunenchor
Kollekte: Haus der Jugend "Alte Post"

22.06. (1. Sonn. n. Trinitatis)

11 Uhr: Gottesdienst zur Konfirmation der Kinder der
Schule am Teutoburger Wald, mit Pfarrerin Stork
Kollekte: Schule am Teutoburger Wald

29.06. (2. Sonn. n. Trinitatis)

11 Uhr: Abschluss-Gottesdienst KU 3, mit Pfarrer
Zizelmann und Kinder-Musical
Kollekte: Kita

05.07. (Samstag)

10 Uhr: Abenteuerland Kinderkirche

06.07. (3. Sonn. n. Trinitatis)

17 Uhr: Gottesdienst am Lagerfeuer mit Pfarrer
Zizelmann, Kollekte: religionspädagogische Arbeit in den
Kitas Pfuhlstraße und Südholzweg

3 Days aLIVE im Freibad Belle

04.07. (Freitag)

18 Uhr: Coldplaygottesdienst

05.07. (Samstag)

18 Uhr: Young aLIVE-Jugendgottesdienst („König der Löwen“)

06.07. (3. Sonntag n. Trinitatis)

11 Uhr: ABBA-Gottesdienst 2.0

13.07. (4. Sonn. n. Trinitatis)

11 Uhr: (!) in Veldrom – Nachbarschaftsgottesdienst
Festgottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum der ev. Kirche Veldrom mit dem
Gemischten Chor Leopoldstal und Pfarrer Dr. Bloch

20.07. (5. Sonn. n. Trinitatis)

10 Uhr: in Fissenknick Gartenwiese (Beethovenweg 7)
Nachbarschafts-/Open-Air-Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Bloch und Posaunenchor

27.07. (5. Sonn. n. Trinitatis)

10 Uhr: Kurparkgottesdienst in Holzhausen (Lange Straße 15)
Nachbarschafts-/Open-Air-Gottesdienst mit Pfarrerin Stork

Im Klingelbeutel sammeln wir im Juni für CEBI und im Juli für
das Haus der Jugend „Alte Post“

**Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit zu den Nachbarschaftsgottesdiensten
brauchen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro**